

# Umsetzung des Beteiligungsmodells Tempelhofer Feld

## Protokoll des 57. Treffens der Feldkoordination

Datum: 7.Feb. 2022  
 Uhrzeit: 17:00 – 20:00 Uhr  
 Ort: Online-Treffen

### Tagesordnung

Uhrzeit	Thema	Federführend ist...
17:00	<b>Beginn der Sitzung (15')</b> Begrüßung, Check-In, Tagesordnung	Geschäftsstelle
<b>Abgestimmte Themen der gewählten Feldkoordination (siehe auch Anhang):</b>		
17:15	<b>Aktuelle Themen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• TiB-Gelände</li> <li>• IBV Statusabfrage</li> <li>• Berlin Circus Festival</li> <li>• Baumspendekonzept</li> <li>• Öffnungszeiten/ Eingänge zum THF</li> <li>• GRIS/Gehölzbestände auf dem Feld</li> <li>• AG T-Damm</li> <li>• Pflege/Naturschutzmonitoring</li> <li>• Entsiegelung, Denkmalschutz, Asphaltbeläge und neue Versiegelungsflächen auf dem THF</li> </ul>	Christiane Bongartz, Monika Dierenfeld, Heike ten Den  AG-T-Damm: Mareike Witt
Ca. 17:45	<b>Projekte bürgerschaftlichen Engagements</b> Westfeldgarten <ul style="list-style-type: none"> <li>• Atze Theater /Luftschloss</li> <li>• Themenwerkstatt Projekte</li> <li>• Bericht der anderen Allmende-Gartenprojekte im Bereich T-Damm</li> </ul>	Christiane Bongartz, Monika Dierenfeld, Heike ten Den
Ca. 18:00	<b>Information und Entscheidung: Gastronomiekonzept / Gastronomie</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellen des Antrags (siehe Anhang)</li> <li>• Weiteres Vorgehen</li> </ul>	Christiane Bongartz, Monika Dierenfeld, Heike ten Den
	<b>Information: Haushalt/Haushaltsanmeldungen/derzeitiger Haushaltsvorbehalt</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragestellungen (siehe Anhang)</li> </ul>	Christiane Bongartz, Monika Dierenfeld, Heike ten Den
	<b>Regelmäßige Berichte: Ausschreibungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragestellung (siehe Anhang)</li> </ul> <b>Formales: 5 min.</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Protokolle/ GO/ - offenes Büro</li> </ul>	Christiane Bongartz, Monika Dierenfeld, Heike ten Den

<b>18:15</b>	<b>Pause</b>	
<b>Themen der SenUMVK und der Grün Berlin</b>		
<b>18:30</b>	<b>Information und Austausch: Schafftag 2022 (10')</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktueller Stand der Planungen</li> </ul>	Gast: Jakob Lutterbach (Grün Berlin)
<b>18:40</b>	<b>Information &amp; Austausch: Projekte Bürgerschaftlichen Engagement (20')</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktueller Stand</li> <li>• Vorbereitung Themenwerkstatt – weiteres Vorgehen</li> </ul>	Grün Berlin/ SenUMVK
<b>19:00</b>	<b>Information &amp; Austausch: Gastro-Konzept (10')</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktueller Stand</li> <li>• Weiteres Vorgehen</li> </ul>	Grün Berlin
<b>19:10</b>	<b>Regelmäßige Berichte (15')</b> Teilnahme Wettbewerb: Berliner Naturschutzpreis (Beate Storni) <a href="https://www.stiftung-naturschutz.de/veranstaltungen/berliner-naturschutzpreis">https://www.stiftung-naturschutz.de/veranstaltungen/berliner-naturschutzpreis</a> Aktuelles aus der Geschäftsstelle <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Reflektion des Verfahrens zur Agenda-Erstellung - Terminvorschlag</li> <li>○ Offenes Büro als Ort des Austauschs mit Vorhaben auf dem Feld</li> <li>○ Aktuelles aus der Bewirtschaftung Aktuelles aus den Teilbereichen <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Tempelhofer Damm -&gt; siehe oben</li> <li>○ Oderstraße -&gt; Aktueller Stand</li> <li>○ Südflanke -&gt; IBV</li> <li>○ Columbiadam Informationen zu Ausschreibungen</li> </ul> </li> <li>• (Anstehende) Genehmigungen nach THF-Gesetz</li> </ul>	alle
<b>19:25</b>	<b>Check-Out</b>	alle
<b>19:30</b>	<b>Ende des Treffens</b>	

## Anhang zur Tagesordnung

Teil I:

Antrag zu Gastronomiekonzept/Gastronomie: Antrag dieses Thema in

- 1) einer Themenwerkstatt zu bearbeiten.
- 2) hierzu die Themenwerkstatt Projekte am 17. Februar zu splitten und zwar Themen zu bearbeiten Projekte und Gastronomie

Begründung ist u.a. EPP/ S.42 / VII.4.4 "Bei der Weiterentwicklung des Gastronomiekonzeptes sollte die Möglichkeit der Verknüpfung mit bürgerlichen Projekten und Serviceangeboten an den jeweiligen Standorten geprüft werden." Dies umfasst mehr als lediglich die Einbindung der Feldkoordination bzw. 1-2 Vertretern der gewählten FeldkoordinatorInnen.

Information: Haushalt/Haushaltsanmeldungen/derzeitiger Haushaltsvorbehalt

- Welche Auswirkungen hat der momentane Haushaltsvorbehalt auf das THF?
- Welche einzelnen Maßnahmen sind konkret im Haushalt 2022 angemeldet/ bewilligt/ eingestellt?
- Welche Maßnahmen sind konkret für den Haushalt 2023 angemeldet/bewilligt/eingestellt?

Information: Regelmäßige Berichte

- Ausschreibungen: Welche Ausschreibungen auch die der Bewirtschaftung des Feldes betreffend stehen 2022 an zwecks Erstellung einer Übersichtsliste.

**Protokoll**

Anwesende Feldkoordination: Charlotte Foerster-Baldenius, Monika Dierenfeld, Wilfried Buettner, Heike ten Den, Beate Storni, Norbert Rheinländer, Christiane Bongartz (gewählte Feldkoordinator\*innen), Ursula Renker, Verena Schönhart, Annette Mangold-Zatti, Pia von Zadow, Karla Stierle (Grün Berlin)  
Gäste: Franziska Molder (BA Tempelhof-Schöneberg), Franziska Röhr (SenUMVK),  
Besucher\*innen: Michael Bieneck, Niels Rickert, Gernot Ziska, Rolf Timmermann, Heike Aghte, Mareike Witt, Jenny Fischer  
Geschäftsstelle: Jo Töpfer, Juliane Ade, Susanne Werner, Julia Kliemann (Protokoll)

No	Thema	Kurze Erklärung	Wer ist zuständig	Termin	Anregung / Bearbeitungsstand / Nächster Schritt
<b>Rückblick auf das 56. Treffen der Feldkoordination</b>					
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Feedback-Bögen -&gt; E-Mail an Feko vom 25.Jan.: Abfrage wird erstmal nicht fortgesetzt</li> <li>• Phasen der Bauplanung -&gt; steht im Arbeitsspeicher der Geschäftsstelle</li> <li>• Aktualisierte Arbeitsplanung 2022 wurde am 14. Jan. versendet</li> <li>• Gastro-Konzept-&gt; steht auf heutiger Agenda</li> <li>• Circus-Festival -&gt; steht auf heutiger Agenda</li> <li>• Weitere Fragen der gewählten Feko wurden am 1.Feb. an GB und SenUMVK verschickt, einzelne davon stehen auf der Agenda</li> <li>• E-Mail von Niels Rickert &gt; Ursula Renker ist auf Teile per E-Mail eingegangen &gt; andere Aspekte finden sich in TOPs des heutigen Treffens wieder</li> </ul>			
<b>Aktuelle Themen</b>					
	<b>TiB-Gelände</b>	Die TiB (Turngemeinde in Berlin) hat über 6.000 Mitglieder und ist einer der größten Berliner Sportvereine. Es gibt zwischen Grün Berlin und TiB einen Pachtvertrag zur Nutzung von (Sport-)Flächen auf dem Tempelhofer Feld. Dazu gehören die Flächen für Baseball, Beachvolleyball, Softball und Tennis.	SenUMVK		Prüfung, durch GB (in Hinblick auf Datenschutz) ob eine Einsicht in den Pachtvertrag möglich ist und ggf. Versand. Hinweis GB: ggf. Schwärzen von einzelnen Informationen/Namen.

		<p>Die Frage, ob eine der Hütten, die abgebaut werden sollte, bereits beräumt wurde, blieb offen. Frau Mangold-Zatti berichtet, dass die alte Hütte ersetzt wurde und da ein Standort, um 20 m versetzt besser geeignet erschien und dies als genehmigungsfähig eingestuft wurde. Die Hütte auf den Sportflächen war bereits vor 2014 vorhanden und ist somit als Bestandsgebäude eingestuft. Der TIB ist schon seit Eröffnung des Feldes auf der Fläche aktiv.</p> <p>Anregung: TWS Sport am Columbiadammit initiieren</p>	SenUMVK		Klärung, ob Hütten bereits abgebaut bzw. versetzt wurde
	<b>Alte Gärtnerei – Interessenbekundungsverfahren</b>	<p>Die Alte Gärtnerei soll perspektivisch für Umweltbildungs- und gärtnerische Projekte der Zivilgesellschaft geöffnet werden. Bewerber*innen dafür sollen über ein Interessenbekundungsverfahren (IBV) ausfindig gemacht werden. Das Interessenbekundungsverfahren ist fertig vorbereitet. Der Prozess wurde von den gewählten Feldkoordinatorinnen Christiane Bongartz und Monika Dierenfeld begleitet. Derzeit prüft SenUMVK, welche digitalen Plattformen für die Veröffentlichung genutzt werden können. Die IBV ist daher noch nicht veröffentlicht – steht aber kurzfristig an. Es sind nicht alle Plattformen geeignet, da häufig standardmäßig Formalia gefordert sind, die für das IBV nicht relevant sind.</p> <p>Für die weitere Begleitung des IBV wird SenUMVK die Begleitung von Christiane Bongartz, Monika Dierenfeld und Beate Storni als gewählte Feldkoordinator*innen einplanen.</p> <p>Inhaltlich: Die Beschränkungen in Hinblick auf die Nutzung der alten Gärtnerei als Ort für Umweltbildung werden aufgrund naturschutzrechtlicher Restriktionen nach derzeitigem Stand stärker als ursprünglich gedacht ins Gewicht fallen. Daher wird es eher weniger ein Umweltbildungszentrum geben, sondern eine eingeschränktere Nutzung auf niedrigerem Level.</p>	SenUMVK	Mit der Veröffentlichung ist Ende Februar vorauss. auf der Vergabeplattform des Bundes zu rechnen.	
	<b>Konzept für Baumspenden</b>	<p>Bericht FeKo: Der Arbeitsstand des Konzepts für den Verfahrensablauf für Baumspenden auf dem THF wurde im Dezember exemplarisch vorgestellt. Die Baumliste greift u.A. Empfehlungen des Landesbeauftragten für Naturschutz auf.</p>		14.3.22	Stand weiteres Vorgehen beim 58. Feko-Treffen

		<p>Ausstehend sind Abstimmungen Denkmalpflege und Anzahl der Bäume. Das ist noch vertiefend zu klären.</p> <p>Grün Berlin ergänzt, dass hierzu ein Gesamtkonzept Bäume erstellt werden wird: In welchen Bereichen des THF welche Bäume gepflanzt werden können und in welcher Anzahl insgesamt. GB bestätigt, dass in diesem Konzept sowie in der weiteren Ausarbeitung die Einhaltung von Kaltluftschneisen genauso wie Belange der Denkmalpflege berücksichtigt werden und dies bereits soweit möglich auch erfolgt ist. Grün Berlin plant Experten einzuschalten, um ein Baumkonzept für das gesamte THF erstellen zu lassen, ist dafür mit fachkundigen GutachterInnen im Austausch und lässt sich beraten.</p>	Grün Berlin		
	<b>Verlängerung der Öffnungszeiten des Feldes</b>	<p>Zum Zeitpunkt der Zeitumstellung im April wird die Verwaltung die Öffnungszeiten des Feldes verlängern. Personelle und finanzielle Mittel zur Umsetzung werden von SenUMVK zugesichert. Es gibt den Bedarf, grundsätzlich noch einmal über die Länge der Öffnungszeiten zu sprechen.</p>			Erneuter TOP im 58.Feko-Treffen
	<b>GRIS und Gehölzbestände</b>	<p>Gehölzbestände des Tempelhofer Feldes werden von SenUMVK in das Grünflächeninformationssystem (GRIS) Berlin eingearbeitet. GB und SenUMVK veranlassen erforderlichen Schnittstellenaustausch (<i>Nachrichtlich: ist erfolgt</i>)</p>	SenUMVK	14.3.22	Gehölzbestände im GRIS einarbeiten, erneuter TOP im 58. Feko-Treffen
	<b>Arbeitsgruppe Tempelhofer-Damm</b>	<p><u>Bestandsaufnahme der Arbeitsgruppe:</u>          Alle kurzfristig geplanten Maßnahmen für 2020 wurden umgesetzt, die Sandspielfläche ist jedoch verschmutzt und muss bereinigt und weiter qualifiziert werden. Das Konzept für Baumspenden wird in die mittelfristigen Maßnahmen für 2022/2023 aufgenommen. Einzelne Maßnahmen, besonders alles rund um das Thema Wasser sind von Grün Berlin für die langfristige Planung mit Zeithorizont 2025 verschoben worden, ebenso wie übergreifende Maßnahmen wie Schattenplätze, Maßnahmen für Kinder &amp; Senioren, Gedenken etc.          Hinweis der gew. Fekos: Wie sollen Projekte kurzfristiger realisiert werden, die auf Medienanschlüsse angewiesen sind? (siehe in Bearbeitung befindliche Projektanträge.)</p>	Grün Berlin		<p><u>Nachrichtliche Ergänzung von Grün Berlin vom 8.2.2022:</u>          1. Schilder für Sandfläche sind beauftragt; werden zeitnah aufgestellt          2. Tore waren beschädigt; sind nun repariert und werden zeitnah auf nördlicher Fläche aufgestellt          3. Verschmutzung der Sandfläche wird geprüft und ggf. erforderliche Pflegemaßnahmen eingeleitet</p>

					Nächste Schritte der AG: Begehung des Teilbereichs Anfang März
	<b>Bürgerschaftl. Projekte (Statusmeldungen sind nicht erfolgt)</b>	Im Nachgang der Sitzung geht eine Statusmeldung zu folgenden Themen als E-Mail an die Feko und ergänzt dieses Protokoll als Anhang. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflege/Naturschutzmonitoring</li> <li>• Westfeldgarten</li> <li>• Atze Theater/Luftschloss</li> <li>• Allmende-Gartenprojekt im Bereich T-Damm</li> </ul>	Gewählte Fekos		Statusmeldung von Projekten versenden
	<b>Entsiegelung &amp; Asphaltbeläge</b>		Grün Berlin		Statusmeldung zum Stand der Entsiegelung versenden
	<b>Themenwerkstatt Projekte – Änderung: zunächst Vorbereitungstermin</b>	Zu Vorbereitung der <b>Themenwerkstatt Projekte</b> gab es ein Kick-off Meeting im November (SenUMVK, Grün Berlin und GST). Mögliche Themen/ Fragen: - Wie kommen Projekte auf das Feld? - Wie zeigen sich Projekte auf dem Feld? - Wie binden sich die Projekte in partizipativen Strukturen ein?  Auf Seiten der gewählten FeKos besteht noch Bedarf mehr zum Verfahrensablauf zu erfahren. Z.B. Eintreffen der Idee bei Grün Berlin bis Info an FeKo. Hinweis GB: Verfahrensablauf ist ein wichtiges Thema der Werkstatt von GB-Seite aus und wurde auf ( <i>nachrichtlich 50.FeKo-Sitzung</i> ) der Sitzung im Sommer 2021 aufgegriffen. Das Thema Verfahren ist mit ein Grund, weshalb GB die Werkstatt als gesondertes Format angeregt hat - damit ausreichend Zeit für dieses Thema ist. Vereinbart wird, dass der Termin am 17.2.2022 für einen gemeinsamen Vorbereitungstermin der gesamten Feldkoordination genutzt wird. Es handelt sich um einen nicht veröffentlichten Arbeitstermin, interessierte Bürgerinnen dürfen teilnehmen. Je Thema Projekte und Gastrokonzept wird von je mind. 1,5 Std. Zeitbedarf ausgegangen			<u>Nachrichtliche Ergänzung vom 9.2.22:</u> David Endter kann am 17.2. nicht teilnehmen, der Termin verkürzt sich zeitlich auf 2 Stunden und thematisch auf das Thema „Bürgerschaftl. Projekte“

		Auf Antrag der gewählten Feldkoordinator*innen: Der Vorbereitungstermin soll zusätzlich genutzt werden, um das Verfahren zur Entwicklung eines <b>Gastronomiekonzepts</b> zu besprechen. Sollte David Endter an dem geplanten Vorbereitungstermin nicht teilnehmen können, wird zum Thema Gastronomie-Konzept ein Terminvorschlag für einen gesonderten Termin von GB übermittelt werden.			
	<b>Schafttag 2022</b>	Die Planungen für den Schaftag 2022 als Gemeinschaftsveranstaltung von SenUMVK / Grün Berlin und Bürgerschaft sollen an das allseitig als erfolgreich bewertete Konzept des „Schaftag 2021“ angelehnt werden. Eine Arbeitsgruppe mit den gleichen Akteur*innen (GB, SenUMVK, Haus 104, 100% ThF, Allmende Gärten, gew. Fekos, Bürger*innen) wird von Grün Berlin (Jakob Lutterbach) für die Vorbereitung eingeladen. An der Planung/Mitwirkung Interessierte können sich bei der AG melden. Dort findet auch die weitere Klärung einzelner Programm-/Inhalte statt. Für den Schaftag gibt es einen sehr kleinen Etat bei SenUMVK, weniger als in 2021. Hilfreich wäre die Einwerbung zusätzlicher Mittel. Es sollen die Vorortschafe präsentiert werden, keine Wanderschafe, obwohl die Bürgerschaft sich ausdrücklich für Wanderschafe ausgesprochen hat. Die Gastro in 2021 wurde für gut befunden. Geplant ist die Veranstaltung an 4 Tagen in den Sommerferien 2022. Mögliche Termine für den Schaftag 2022: 16./17.7. oder 23./24.7. oder 6./7.8. oder 13./14.8. oder 20./21.8.	Grün Berlin Lutterbach		Verabredung AG
	<b>Veranstaltungsmanagement bzw. Berlin Zirkusfestival</b>	Für die Wahl des Ortes des Festivals und ähnlicher Veranstaltungen auf dem Tempelhofer Feld soll die Anlieferung und Abstellung mit/ von LKWs nicht über Wiesenflächen verlaufen. Mindestens aber müssen Grünflächen mit Platten vor Beschädigung/ Bodenverdichtung geschützt werden. LKWs/ Anhänger/ Wohnwagen/ Container sind auf befestigten Flächen abzustellen. Grün Berlin hat die Veranstalter bereits wegen der Schäden kontaktiert, die Behebung wird veranlasst. Veranstalter sind grundsätzlich gehalten die Berücksichtigung dieser Anforderungen zu beachten. Veranstaltungsmanagement GB ist informiert worden.	Grün Berlin		Grün Berlin sagt die Berücksichtigung dieser Anforderung zu.

	<p><b>Gastronomiekonzept</b></p>	<p>Es gibt diverse gastronomische Betriebe auf dem Feld, deren Pachtverträge mit Grün Berlin GmbH 2023 auslaufen. Darüber hinaus soll ein Gastronomiekonzept erstellt werden. Grundlage für ein Gastronomiekonzept ist eine intensive Bestands- und Bedarfsanalyse, die u.a. folgende Punkte beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berücksichtigung der ungenutzten Bestandsgebäude und Freiflächen</li> <li>• Berücksichtigung der bürgerschaftlichen Projekte</li> <li>• Berücksichtigung der Bedarfe aus der Bürgerschaft – AG Gastro</li> <li>• Mobile Einheiten</li> </ul> <p>Darauf aufbauend sollen Empfehlungen für die Erweiterung des gastronomischen Angebotes entwickelt werden</p> <p>Vorschlag der gewählten Feldkoordinator*innen: für die Erarbeitung eines Gastro-Konzepts soll eine Themenwerkstatt stattfinden. Auf diesem Weg soll das Feedback aus dem Nutzer*innenkreis zu Bedarfen an Gastronomie auf dem THF eingebracht werden. Diesem Vorschlag wird gefolgt.  <i>Siehe dazu auch Tagesordnungspunkt „Themenwerkstatt Projekte“</i>  <i>Hinweis von Bürgerseite: Gastronomiekonzept beinhaltet Gewerblichkeit, Bezeichnung überprüfen /differenzieren, wenn auch andere Konzepte mitgedacht werden sollen.</i></p>	<p>Grün Berlin</p>		<p>Altes Gastronomiekonzept der IGA nach Fund im Archiv präsentieren,</p>
<p><b>Regelmäßige Berichte</b></p>					
	<p><b>Berliner Naturschutzpreis</b></p>	<p><a href="https://www.stiftung-naturschutz.de/veranstaltungen/berliner-naturschutzpreis">https://www.stiftung-naturschutz.de/veranstaltungen/berliner-naturschutzpreis</a>          Mitarbeitende der SenUMVK können sich nicht an der Nominierung von Personen oder Institutionen für den Preis beteiligen, da sie von der Stiftung Naturschutz um Stellungnahme zur Preisverleihung gebeten werden.</p>	<p>Alle</p>		<p>Ideen zu möglichen Nominierungen können bis Ende der Woche an die Geschäftsstelle zur weiteren Koordination gesendet werden</p>
	<p><b>Aktuelles aus den Teilbereichen (TB)</b></p>	<p><b>Oderstraße</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BPU TA (Bauplanungsunterlagen für die Mediierschließung) liegt vor (<i>nachr. Seit 25.01.2022</i>)</li> <li>• der ursprünglich angedachte Baubeginn Mediierschließung verschiebt sich nach aktuellem</li> </ul>			<p><u>Nachrichtliche Ergänzung von Grün Berlin vom 8.2.2022:</u>          Baulegistik mit Hintergrund Kostenreduzierung (Zusammenhang Medien T-</p>

		<p>Stand voraussichtlich auf Juni/Juli 2022 (weitere Unwägbarkeiten: Verabschiedung Haushalt Berlin / weiteres nach Festsetzung HH Ende Februar 2022)</p> <p>Aktuell erfolgt die Planung der möglichen Baulogistik in Varianten. Rahmenbedingungen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• das verfügbare Budget für das THF,</li> <li>• Minderung der Finanzierung für Maßnahmen Oderstraße analog Betrag Finanzierung der für ggf. vorgezogene Maßnahme Medienerschließung T-Damm benötigt wird (Verlagerung von Teilen des Budgets aus dem TBO zum TB T-Damm).</li> </ul> <p>Der weitere Verlauf, wie Datum Baubeginn und anteiliger Umfang der Baumaßnahmen in 2022, sowie Dauer der Baumaßnahme TBO (Freiraum und Medien) insgesamt in Folgejahre hinein, hängt ab von:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Endgültiger Festlegung Bauablauf, der abhängig ist vom tatsächlichen verfügbaren Budget und abhängig ist von den finalen Festlegungen für die Medienerschließung T-Damm ist. Derzeitiger Stand (nach Maßgabe Budget und Zeitschiene) Baubeginn voraussichtlich in Mitte und Süd (Medienerschließung Crashgate, Treppenanlage Geb. 113, Nebeneingänge)</li> <li>• Genaue Festlegungen können erst nach Festsetzung Haushalt 2022 (Ende Feb. 2022) und Festlegung, welche anteilige Finanzierung in den T-Damm geht, getroffen werden</li> <li>• BPU II Freiraum „Eingänge und Infrastruktur“ liegt seit 10.01.2022 vor</li> <li>• BPU III Bewegungsflächen ist bei SenUMVK in Prüfung</li> </ul> <p><u>Hinweis zum Budget:</u> Das Gesamtbudget für die Entwicklung des THF der Grün Berlin ist fix. Das ist die Erklärung dafür, dass Beschlüsse dafür, dass z.B. Maßnahmen zur Entwicklung des Bereichs T-Damm vorgezogen beschlossen werden, diese Maßnahme vom Gesamtbudget abgehen und darum sich auf Finanzierung und damit Entwicklung Oderstraße auswirkt.</p>		<p>Damm Luftschloss) wird aktuell geprüft und an geänderte Erfordernisse angepasst. Vor dem Hintergrund der Ausgaben „vorgezogene Medienerschließung“ für den T-Damm, ► Ausschreibung ist abhängig von der finalen Festlegung des Bauablaufs, der wiederum ist abhängig von der finalen Festlegung für die Medienerschließung am T-Damm</p>
--	--	--	--	---

		<p><b>Toilettenanlage Allmende-Garten</b> Submissionstermin fand am 4.2.2022 statt          Angebote: 1 x Geb. / 2 x Tiefbau – Auswertung und Aufklärung stehen an</p>			
		<p><b>Gebäude 104</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 10.2.2022 ist die Bauanlaufbesprechung und ab 14.2.2022 Baubeginn im Haus 104 (Los: Abbrucharbeiten), Beate Storni wurde informiert über Baubeginn.</li> <li>• Bereich Hochbau GB steht mit Frau Storni in Kontakt / bereits in der letzten FeKo wurde kommuniziert, dass Mediierschließung nicht während der Sommersaison 2022 erfolgen kann (s. oben Baubeginn)</li> <li>• die Mediierschließung wird hier 2022 nicht abgeschlossen werden</li> <li>• eine provisorische Versorgung mit Trinkwasser und temporären Toiletten wird 2022 sichergestellt</li> </ul>			
		<p><b>Naturerfahrungsraum</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Garten- und Landschafts-Firma (Gala) wurde Mitte Januar 2022 vertraglich gebunden</li> <li>• Baubeginn voraussichtlich KW 7 (ab dem 14.2.22)</li> <li>• parallel erfolgt eine Vor-Ort-Information (Info-Plakate)</li> <li>• Beteiligungsaktionen Kinder (Pflanzaktionen und Matschaktion) voraussichtlich ab April 2022</li> </ul>			<p><u>Nachrichtliche Ergänzung von Grün Berlin vom 10.2.22:</u>          Bauzäune werden ggf. bereits in KW 6 gestellt (eine Einzäunung des gesamten Areals ist für den Zeitraum der Baumaßnahme</p>
		<p><b>Columbiadamm</b>          Grundwassersanierung läuft wie geplant, die Anlage geht Mitte Februar in den Testbetrieb, die Erdarbeiten sind abgeschlossen, Zaunaufstellung hat begonnen</p>			
	<p><b>Team THF Mailadresse der GB:</b>  <b>thf@gruen-berlin.de</b></p>	<p>GB bittet nochmals darum alle Anfragen zu Themen, die direkt an die GB gesendet werden, insbesondere wenn sie in einen großen Verteiler haben an die THF-Mailadresse zu senden. Die Adresse wird von Frau Stierle betreut und es ist sichergestellt, dass die Mails über Sie beantwortet werden. Diese Vorgehensweise wurde mit den gewählten FeldkoordinatorInnen nicht abgestimmt; es handelt sich um eine Bitte Seitens Grün Berlin, der im weitesten Sinne nachgekommen wird, die aber im konkreten Einzelfall nicht sinnvoll ist.</p>			

		Außerdem führt diese E-Mail -Adresse zu einer weiteren Anonymisierung des Kontaktes zwischen Grün Berlin und den BürgerInnen/ FeldkoordinatorInnen.			
	<b>Haushalt 2022/2023</b>	Bisher ist keine Aussage über die für das Tempelhofer Feld zur Verfügung stehenden Mittel möglich, da die Haushaltsabstimmungen im Senat noch laufen. Es finden Kürzungsgespräche statt. Eine Entscheidung des Senats über die Haushaltsmittel ist für den 22.2.2022 vorgesehen.			<u>Nachrichtliche Ergänzung von SenUMVK</u> : Sobald Informationen vorliegen, wird SenUMVK zur Lage/Bedeutung für das ThF informieren.

## Anhänge zum Protokoll

### 1. Projekt „barrierefreie Stadtkultur“

*E-Mail von Lothar Klein vom 7.2.2022*

Auf der Tagesordnung unter Punkt "Projekte bürgerschaftlichen Engagements" wird ein Punkt "Bericht der anderen Allmende - Gartenprojekte im Bereich T-Damm" aufgeführt. Ich kann leider keinen Bericht online darlegen, daher in Kürze mein Beitrag dazu:

Das **Projekt der "barrierefreien Stadtkultur"** befindet sich in folgender Situation:

1. Es wurde noch keine Unterstellmöglichkeit für Material und Mitarbeitende auf der Projektfläche gefunden, die den Vorgaben des ThF-Gesetzes entspricht ("Fliegender Bau" als einzig genehmigungsfähige Möglichkeit ist noch nicht akquiriert). Dazu sind Kontakte zu Herstellern aufgenommen worden, die mobile, TÜV-zertifizierte Schuppen in gewünschter Form herstellen können. Sobald ich die Herstellerangaben und Zertifikate habe, werden diese dann mit Grün Berlin GmbH erörtert, die die Genehmigungsvorbereitung begleiten.
2. Sowohl Muster-Parcourteile als auch Muster-Hochbeete sind erstellt und in der Umsetzung als technische Zeichnung / Bauanleitung. Sobald diese Zeichnungen fertig sind werden diese mit der Grün Berlin GmbH erörtert und zur Befreiung von einer baurechtlichen Genehmigung eingereicht.
3. 2 Personen / Mitarbeitende stehen für die Umsetzung des Projektes bereit, sobald diese die unter Punkt 1 notwendige Unterstellmöglichkeiten haben. 2 weitere Mitarbeitende können zurzeit nicht eingestellt werden, da eine Haushaltssperre besteht.
4. Ein Softwareunternehmen aus Neukölln wird im Rahmen von Social-Days zweimal jährlich beim Auf- und Abbau der Unterstellmöglichkeiten sowie bei Saisonstart- und Ende mit jeweils 15 Personen ehrenamtlich das Projekt unterstützen.
5. Die Akquise von ehrenamtlichen Gartenhelfer\*innen für mobilitätseingeschränkte Personen hat bisher 2 Personen akquiriert. Diese werden auch beim Aufbau auf dem Feld unterstützen.
6. Ein Nutzungsvertrag der Grün Berlin GmbH liegt als Muster vor. Je nach Ausprägung der Punkte 1 und 2 (Genehmigungen bzw. Genehmigungsfreiheit) und der Anpassung an das ursprüngliche Konzept, kann dieser Vertrag umgehend rechtswirksam unterzeichnet werden.
7. Hinweisen möchte ich noch auf die Kooperation mit dem Stadtteilgarten Tempelhof und dem entsprechenden Projekt. Wir sind im stetigen Austausch.

### 2. Projekte bürgerschaftl. Engagements

*E-Mail von Grün Berlin vom 8.2.2022*

#### **WestFeldGarten**

PJ Gespräch – Träger hat Konzept vorgestellt; Diskussion und Empfehlung zu einzelnen Aspekten:

- Auswahl der Gehölze;
- Größe der Fläche und Einbettung ins THF;
- Strategische Umsetzung/ Infrastruktur;
- offene Fragen (siehe Mitschrift)

Weiteres Vorgehen: Themen und offenen Fragen in kleinerem Gremium besprochen werden (Federführung SenUMVK/GB); Empfehlung schrittweise, modulare Projektumsetzung

#### **Minirampe an der Vogelfreiheit**

Das ursprüngliche Konzept / die ursprüngliche Planung wird aktuell hinsichtlich seiner Dimension überarbeitet („verkleinert“ bzw. in „Modulen geplant“) mit dem Ziel, selbst bei weiterhin hohen Rohstoffpreisen noch in diesem Frühjahr beginnen zu können. Zugleich werden weitere Finanzierungsmöglichkeiten ob der durch die Rohstoffpreise explodierten Kosten geprüft

#### **Saatgutautomat**

- Konzept in Finalisierung

THF Beteiligungsmodell  
Feldkoordination 57. Treffen, Protokoll/ Anhänge  
Stand: 10. Feb. 2022

- Beschaffung Saatgutmischung unter Abstimmung mit dem Landesbeauftragten für Naturschutz in Vorbereitung
- Standortklärung in Abstimmung mit Feko finalisiert: Eingänge Oderstraße, Crashgate, Columbiadam und Tempelhofer Damm zzgl. Zaun Haus 104 (= 5 Standorte)
- Aktuell Erarbeitung von Informationsmaterialien durch den Träger (z.B. Schilder der Vor-Ort-Information) und Vertiefung des Konzepts von Angeboten der Umweltbildung
- Aktuell Erarbeitung der technischen Umsetzung an den Standorten

### **Discgolf**

- vertiefendes Projektgespräch zwischen dem Ideengeber und der Feldkoordination gewünscht. Ziel wäre die Klärung von Rahmenbedingungen zur Ermöglichung einer Umsetzung des DiscGolf-Angebots am Standort Columbiadam in reduzierter Form und als Probetrieb.

### **Neuer Projektantrag: Windwall**

- Gemäß Vorprüfung GB auf Grundlage des EPP liegt eine neue Projektidee zur Diskussion vor (WINDWALL: eine künstlerische Intervention als Klangskulptur aus recycelter Mundharmonika; durch Wind betrieben)

## **3. Ausschreibungen**

*E-Mail von Grün Berlin vom 8.2.2022*

2022 werden folgende **Ausschreibungen** vorbereitet, die die Bewirtschaftung betreffen:

- Naturschutzfachliches Pflegekonzept
- Grünflächenpflege
- Flächen-Reinigung
- Gastronomiekonzept